

Förderverein des Georg-Büchner-Gymnasiums
Köln-Weiden e.V.
Ostlandstr. 39
50858 Köln-Weiden

An die Mitglieder
des Fördervereins des
Georg-Büchner-Gymnasiums
Köln-Weiden

foerderverein@gbg.koeln

www.gbg.koeln/foerderverein

Köln, den 21.11.2024

Protokoll zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Georg-Büchner-Gymnasium im Schuljahr 2024/2025

Termin: Dienstag, der 21. November 2024, um 18.00 Uhr
Ort: Bibliothek des GBG, Ostlandstr.39, 50858 Köln
Versammlungsleitung: Christian Pospiech, 1. Vorstand
Protokollführung: Claudia Haneke, Schriftführerin
Teilnehmer: Anwesenheitsliste, **Anlage 1**

1.) Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende eröffnet um 18:00 Uhr offiziell die Mitgliederversammlung, begrüßt die anwesenden Vorstandmitglieder und Mitglieder des Fördervereins und stellt fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde.

2.) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Im Anschluss stellt der Vorsitzende die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest und weist darauf hin, dass satzungsgemäß die Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig sei.

Er stellt die den Mitgliedern übermittelte Tagesordnung vor (**Anlage 2**) und vermerkt, dass keine weiteren Tagesordnungspunkte durch Mitglieder beantragt wurden.

3.) Bericht des Vorstands über das abgelaufene Geschäftsjahr 2023/2024

Der Vorsitzende berichtet über die Tätigkeiten des Vereins im Schuljahr 2023/2024, das aus Sicht des neugewählten Vorstands ein sehr erfolgreiches Jahr war: Insgesamt konnte die Förderung für die Schule mit einer Gesamtfördersumme in Höhe von rd. 93.000 € um ca. 50% gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Dem gegenüber standen gleichermaßen gestiegene Gesamteinnahmen durch Mitgliederbeiträge, Spenden, Förderungen und Gewinn aus dem erstmalig durchgeführten Schulfest von über 97.000 Euro gegenüber, so dass ein leichter Überschuss von über 4.000 Euro erzielt wurde, der für Rücklagen und Projektförderungen im Schuljahr 2024/25 zur Verfügung steht.

Ralf Tyras, zuständig im Vorstand für die Projektbetreuung berichtet über die

Dauerprojekte, deren Förderung wieder sichergestellt und teilweise auch ausgebaut werden konnte. Insgesamt wurden rund 60 Projekte an der Schule finanziert. Darunter fielen als wichtigste Förderpositionen: die Probefahrten der Orchester, Chöre und des Jugendblasorchesters (rd. 5.000 Euro), die Ganztags-AGen (3.100 Euro), Bibliothek inkl. Helfer (rd. 2.300 Euro), AG-Hefte (rd. 1.000 Euro), Lerncoaching und SuSA (rd. 1.200 Euro). Die SV-Fahrt hat sich etabliert (rd. 5.000 Euro; inkl. Anzahlung für 2024/2025) und wird gut angenommen. Prävention und Aufklärung wurden mit einer erhöhten Summe von über 6.500 Euro gefördert, darunter Sozialtrainings, ein Theaterstück gegen Cybermobbing, der Tag der Vielfalt und Veranstaltungen zur politischen Aufklärung. Und selbstverständlich kam auch der Karneval mit der Karnevals-AG und der Karnevalsparty der 5. Klassen mit insgesamt fast 2.000 Euro nicht zu kurz. Der AK Lebensraum und die Garten Paten wurden zusätzlich mit Spenden bedacht und konnten mit Fördermitteln von über 9.000 Euro deutlich zur Verschönerung des Schulgeländes beitragen.

Dirk Horstmann erkundigt sich, ob Spenden von Mutterboden die letztes Jahr angeboten wurden, bereits umgesetzt wurden. Ralf Tyras antwortet, dass dies für das SJ 24/25 vorgesehen ist und der Förderverein versucht, den Transport zu finanzieren.

Der Vorsitzende dankt Ralf Tyras für die Zusammenfassung und hebt noch drei weitere Projekte als besondere Highlights des Schuljahres 2023/2024 hervor:

Neben den Dauerprojekten konnten zusätzlich viele wichtige Anschaffungen im Wert von insgesamt 12.000 Euro für das Schulleben getätigt werden, darunter neue Scheinwerfer für die Aula, drei Zelte, Palettenmöbel und Musikinstrumente.

Ein für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr bewegendes Projekt war der Besuch von Dr. Leon Weintraub als einer der letzten lebenden Zeitzeugen, der in insgesamt drei beeindruckenden Veranstaltungen Schülerinnen und Schülern der Oberstufe sowie Eltern die Gefahren und Grausamkeiten des Nationalsozialismus eindrucksvoll schilderte. Die Finanzierung erfolgte über den Förderverein, die Organisation durch die Schulpflegschaft. Der Vorsitzende bedankt sich ausdrücklich beim Vereinsmitglied Marcus Valder, der den Kontakt zu Dr. Weintraub hergestellt hatte, die gesamte Spendensammlung organisierte und Dr. Weintraub und seine Frau während ihres Aufenthalts betreute.

Der Vorsitzende fasst nochmal das große Highlight des letzten Schuljahres zusammen, war das erste große Schulfest des GBG, das der Förderverein als offizieller Veranstalter in enger Zusammenarbeit mit der Schulpflegschaft und tatkräftiger Unterstützung der Q1 und EF, vieler Lehrerinnen und Lehrern und natürlich vieler Eltern veranstaltete.

Mit rund 3.000 Besuchern, einem bunten Programm aus Schulorchester, Lehrerband, und vielen sportlichen Aktivitäten für Groß und Klein und einer großen Tombola mit über 7.000 Preisen, die nach weniger als zwei Stunden ausverkauft war, war das Fest

ein voller Erfolg und wird damit am 14.06.2025 wiederholt. Aufgrund der vielen Spenden, Fördermittel und Besucher konnten die finanziellen Ziele erreicht werden, so dass die Kosten des Schulfests durch die Einnahmen getragen werden konnten und gleichzeitig ausreichend Risikorücklagen für folgende Feste gebildet werden konnten.

Claudia Haneke, zuständig im Vorstand für den Bereich Mitgliederakquise und -verwaltung berichtet über die Aktivitäten im Bereich Mitglieder. Stand November hat der Förderverein 810 Mitglieder. Durch proaktives Anschreiben von Mitgliedern, deren Kinder das GBG durch das Abitur verlassen, konnte eine höhere Anzahl an Eltern dazu bewegt werden, dem Förderverein noch mindestens ein Jahr länger anzugehören. Auch die Mitgliederwerbeaktion am Anfang des neuen Schuljahres war wieder erfolgreich und brachte 73 neue Mitglieder. Die Erhöhung des Mindestbeitrags wurde gut akzeptiert, insgesamt ist der durchschnittliche Mitgliederbeitrag leicht angestiegen. Die Digitalisierung der Mitgliederverwaltung wurde ebenfalls erfolgreich abgeschlossen, so dass Mitglieder nun per Mailverteiler direkt angeschrieben werden können. Im Schuljahr 2023/24 wurden zwei Informationsschreiben des Fördervereins an alle Eltern verschickt. Seitens der anwesenden Mitglieder wird die verstärkte Kommunikation sehr begrüßt.

Eva Heymann, 2. Vorsitzende und im Vorstand zuständig für das Fundraising berichtet über neue Wege zur Generierung von Einnahmen. So konnte der bereits existierende Weg der bezirksorientierten Mittel erfolgreich um 85% gesteigert werden. Das neue Konzept der Spende der Einnahmen von Schulaufführungen durch die Schulleitung brachte 6.550 Euro. Über erhöhte projektbezogene Spendenaufrufe, insbesondere für das Schulfest, den Zeitzeugenbesuch oder auch das Gartenprojekt konnten die enorme Summe von über 33.000 Euro generiert werden, die diese großen Projekte erst ermöglichten. Auch durch die Ansprache öffentlicher und privater Einrichtungen in Köln, wie z.B. die Sparkasse konnten neue Finanzierungen entwickelt werden. Frau Heymann weist darauf hin, dass in diesem Bereich noch erhebliches Entwicklungspotenzial liegt, hierfür aber mehr engagierte Eltern benötigt werden, die bei der Ansprache von Unternehmen und Institutionen unterstützen.

Zukünftige Crowd-Funding Projekte auf Plattformen sollen besser in Zusammenarbeit mit der Schulpflegschaft kommuniziert werden.

Zum Abschluss betont der Vorsitzende die außergewöhnlich gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit des Fördervereins mit der Schulleitung, dem Schulpflegschaftsvorstand sowie dem Kollegium des GBG. Dafür bedankt sich der Vorsitzende herzlich im Namen des gesamten FV-Vorstandes.

4.) Bericht der Kassenführung über die Ertrags- und Vermögenslage des Geschäftsjahres 2023/2024

Die Kassenführerin Andrea Sieben stellt anhand eines DinA4-Blatts (hand-out und **Anlage 3**) für das Schuljahr 2022/2023 die Ertrags- und Vermögenslage dar.

5.) Bericht über die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2023/2024

Die Kassenführerin berichtet über das Ergebnis der Kassenprüfung durch Frau Schäfer, seitens des Kollegiums und Frau Ricker, seitens der Schulpflegschaft, die freundlicherweise kurzfristig für den gewählten und verhinderten Herrn Hafke eingesprungen waren. Das Ergebnis der Kassenprüfung liegt schriftlich als **Anlage 4** vor.

6.) Genehmigung des Jahresabschlusses 2023/2024

Der Vorsitzende stellt den Jahresabschluss 2023/2024 zur Abstimmung per Handzeichen:

Ergebnis: zugestimmt (12); enthalten (0); abgelehnt (0)

Damit wird der Jahresabschluss 2023/24 einstimmig genehmigt.

7.) Entlastung des Vorstands

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung zur Entlastung des Vorstands per Handzeichen für das Geschäftsjahr 2023/2024:

Ergebnis: zugestimmt (12); enthalten (0); abgelehnt (0)

Damit wird der Vorstand für das Geschäftsjahr 2023/24 einstimmig entlastet.

8.) Aktivitäten des Fördervereins im Schuljahr 2024/2025

Der Vorsitzende stellt übersichtsweise das in der Vorstandssitzung vom 25.09.2024 beschlossene Budget für das Schuljahr 2024/2025 vor (**Anlage 5**).

Die Einnahmen steigen weiterhin durch eine höhere Mitgliederanzahl und im Schnitt höhere Beiträge. Zusätzlich werden auch wie im Schuljahr 2023/24 Einnahmen aus Schulaufführungen und Spenden eingeplant, sowie Zuschüsse aus Bezirksorientierten Mitteln und verstärkter Spendenakquisition außerhalb der Elternschaft.

Neben den Dauerprojekten findet im Schuljahr 2024/25 wieder die Fahrt nach Ausschwitz statt, das der Förderverein anteilig fördert. Das durch das Kollegium organisierte Konzept der langen Nächte (Schreiben, Spiele, Mathematik) etabliert sich auch und wird die Schüler sehr gut angenommen. Ein größerer Fokus wird weiterhin auf das Thema Prävention gelegt, u.a. soll ein Methodenkoffer zum Thema Alkoholprävention angeschafft werden. Die inzwischen lange Liste an gewünschten Anschaffungen kann aus den aktuellen Mittel noch nicht bedient werden. Der Vorsitzende erläutert, dass mit frei werdenden Mitteln und zusätzlichen Spenden die Anschaffungen sukzessive nach einer durch die Schulleitung und die Fachschaften priorisierten Liste erfolgen.

Die Schulleitung hat avisiert, dass im Schuljahr 2025/26 das neue Schulhofgelände fertig sein wird. Hierfür erstellt der AK Lebensraum Ideen. Der erweiterte Vorstand des

Fördervereins hat bereits beschlossen, dass Gewinne aus dem Schulfest dem AK Lebensraum für den neuen Schulhof zugutekommen sollen, zusätzlich soll eine große Spendenaktion organisiert werden.

Ein weiteres großes Projekt im Budget ist ein durch die Schule organisiertes Projekt „Heimat und Migration“, zu dem mehrere Veranstaltungen mit allen Schülerinnen und Schülern geplant sind. Der Förderverein unterstützt dieses Projekt durch Ralf Tyras mit der Schulpflegschaft zusammen.

9.) Wahl neuer Vorstandsmitglieder

Der Vorsitzende erläutert, dass Frau Andrea Sieben bereits im Vorfeld gegenüber dem Vorstand zum Ausdruck gebracht, dass sie nach über fünf Jahren aktiver Vorstandarbeit den Vorstand verlassen möchte. Der Vorsitzende bedankt sich herzlich bei Andrea Sieben für ihr herausragendes Engagement in den letzten Jahren für die Schule und den Förderverein und wünscht ihr alles erdenklich Gute für ihre weitere Zukunft.

Der Vorsitzende bittet dann die Mitgliederversammlung um ihr Votum, ob die nachfolgenden Wahlen per Handzeichen durchgeführt werden können.

Ergebnis: zugestimmt (12); enthalten (0); abgelehnt (0)

Damit entscheidet die MV einstimmig, dass die Wahlen der Vorstandsmitglieder per Handzeichen erfolgen.

Frau Sieben erklärt nun ausdrücklich, dass sie ihr Amt als Kassenführerin und ihr Amt als Beisitzerin mit sofortiger Wirkung niederlegt.

Wahl einer Beisitzerin/ eines Beisitzers

(Niederlegung des Amtes als Beisitzern durch Andrea Sieben)

Der Vorsitzende bittet die Mitgliederversammlung um Wahlvorschläge.

Kai Florschütz hat sich gegenüber dem Vorstand aufgrund einer kurzfristigen Verhinderung schriftlich bereit erklärt, das Amt des Beisitzers zu übernehmen (Anlage 6) und stellt sich in Abwesenheit zur Wahl.

Der Vorsitzende bittet für die Wahlentscheidung um Handzeichen.

Ergebnis: zugestimmt (11); enthalten (1); abgelehnt (0)

Damit wird Herr Florschütz zum Beisitzer gewählt. Er nimmt per ausdrücklicher schriftlicher Annahmeerklärung die Wahl an. **(Anlage 6)**

Wahl eines Kassenvührers/ einer Kassenvührerin

(Niederlegung des Amtes als Kassenvührerin durch Andrea Sieben)

Der Vorsitzende bittet den erweiterten Vorstand um Wahlvorschläge aus seinem Kreis

Christian Pospiech erklärt sich bereit, zusätzlich zu seiner Aufgabe als 1. Vorstand auch die Rolle des Kassenvührers zu übernehmen und stellt sich zur Wahl als Kassenvührer.

Der Vorsitzende bittet die Mitglieder des erweiterten Vorstands für die Wahlentscheidung um Handzeichen.

Ergebnis: zugestimmt (6); enthalten (0); abgelehnt (0)

Damit wird Herr Pospiech durch den erweiterten Vorstand einstimmig zusätzlich zu seiner Funktion als 1. Vorstand auch als Kassenvührer gewählt. Er nimmt auf ausdrückliche Nachfrage durch die 2. Vorsitzende, Frau Heymann, die Wahl an.

10.) Wahl der Kassenprüfer*in

Herr Philipp Robens, seitens der Schule und Herr Lars Hafke haben sich bereit erklärt, die Kassenprüfung für das Schuljahr 2024/2025 zu übernehmen.

Der Vorsitzende bittet für die Wahlentscheidung, Herrn Hafke zum Kassenprüfer zu wählen, um Handzeichen.

Ergebnis: zugestimmt (12); enthalten (0); abgelehnt (0)

Der Vorsitzende bittet für die Wahlentscheidung, Herrn Robens zum Kassenprüfer zu wählen, um Handzeichen.

Ergebnis: zugestimmt (12); enthalten (0); abgelehnt (0)

Damit sind Herr Hafke und Herr Robens zu Kassenprüfern 2024/2025 gewählt.

11.) Verschiedenes

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und die lobenswerte Unterstützung des Fördervereins.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung der Mitgliederversammlung um 19.00 Uhr.

gez.
Christian Pospiech
1.Vorsitzender

gez.
Claudia Haneke
Schriftführerin